

	<p>Objekt: Emesa</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18257247</p>
--	---

Beschreibung

Rechteckiger Gegenstempel auf der Vorderseite

Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r. Gegenstempel am Hinterkopf.

Rückseite: Tyche sitzt auf einem Felsen nach l. In der vorgestreckten r. Hand hält sie einen Gegenstand (Kornähren?). Zu ihren Füßen ein schwimmender Flussgott nach l. Im Abschnitt Δ .

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.02 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	138-161 n. Chr.
	wer	
	wo	Homs
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Antoninus Pius (86-161)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 10126 (dieses Stück)..